

Point Location:

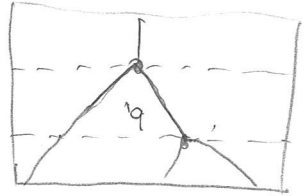
Gegeben:

Zerlegung eines achsenparallelen  
 Rechtecks in Polygone; Komplexität  $O(n)$

Frage:

Query-Punkt  $q$   
 in welchem Polygon liegt  $q$ ?

Wissen



Streifenmethode

→  $O(n)$  Streifen  
 keine Schritte im Inneren von Streifen

→ können binär suchen

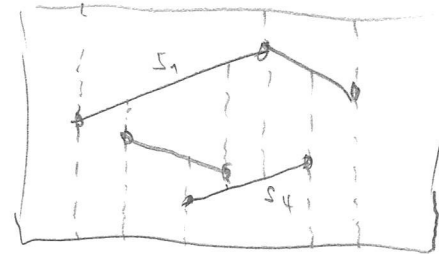
- nach  $q$  zwischen den waagerechten Segmenten  
 → Streifen finden

- nach  $q$  zwischen den Segmenten im Streifen

$O(\log n)$

Spülscheibe, Aufbau:  $O(n^2)$

Hande: Trapezzerlegung (T. Seidel)



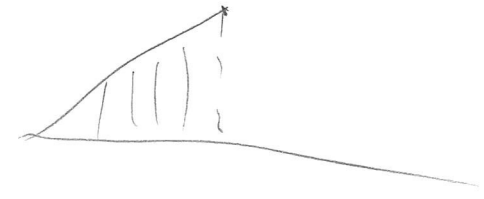
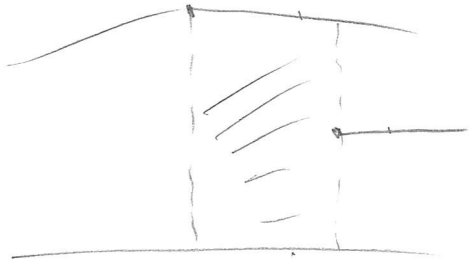
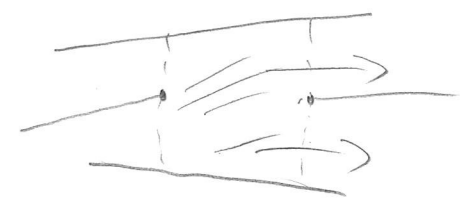
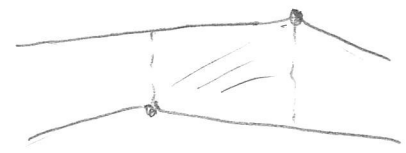
$S := \{s_1, \dots, s_4\}$

Gegeben: Rechteck, achsenparallel  
 darin  $n$  Liniensegmente

- keine Kreuzungen
- Endpunkte dürfen sich berühren
- alle Anfangs- / Endpunkte der Segmente haben unterschiedliche X-Koordinaten

Def: Trapezzerlegung  $T(S)$

typische Trapeze:



+ Mischformen

- (i) Jedes Trapez ist durch  $\leq 4$  Segmente definiert
- (ii) Jedes Trapez hat  $\leq 2$  Nachbarn in jeder Richtung (wegen allgemeiner Lage)
- (iii)  $T(S)$  hat Komplexität  $O(n)$ .

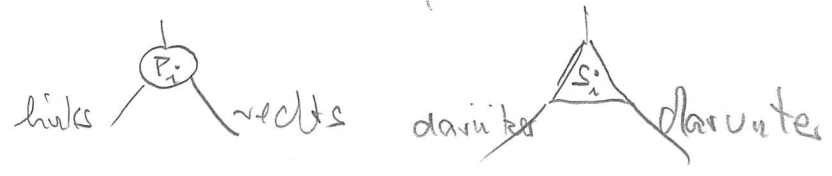
Klase  $T(S)$  eindeutig durch  $S$  bestimmt

Wie sucht man in Trapezzerlegung?

Suchstruktur  $D(S)$ ; DAG

Knoten  $\square$  für Trapeze

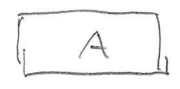
nicht eindeutig durch  $S$  bestimmt, sondern durch Einfügereihenfolge der Segmente



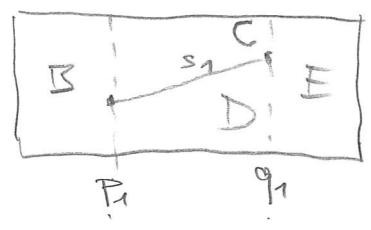
Alg  
Geo  $S_i = \{s_1, \dots, s_i\}$   
23.3

$T(S_i) \xleftrightarrow{\text{doppelt verhängt}} D(S_i)$

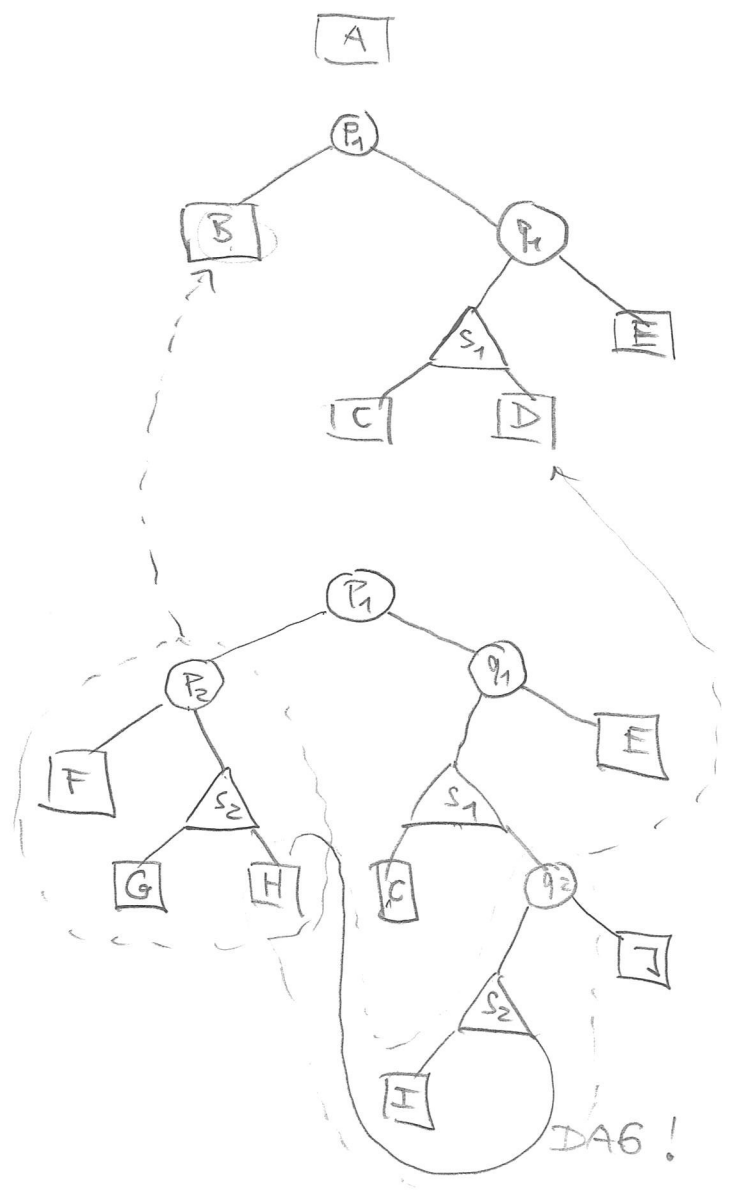
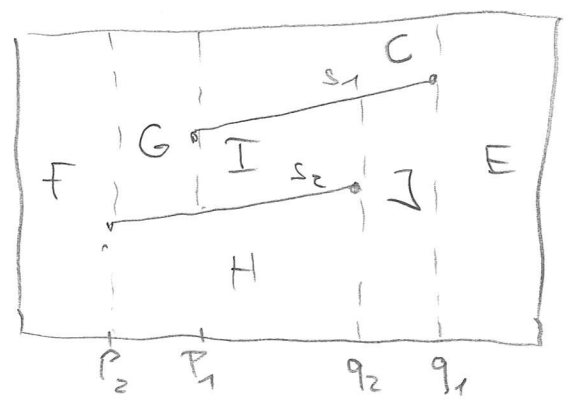
$i=0$



$i=1$



$i=2$



(iv)  $D(S_i)$  ist DAG  
jedes Trapez kommt maximal 1x vor

(v) Größere Trapeze werden durch  
kleine DAGs der Höhe  $\leq 4$  ersetzt

$\Rightarrow$  Höhe von  $D(S_i)$  nimmt um  
max 3 Level zu

Alg Geo 23.4

Konstruktion von  $T(S)$  und  $D(S)$

Simultan durch Einfügen der Segmente

Einfügen von  $S_i$ :

suche nach linkem Endpunkt von  $S_i$   
mittels  $D(S_{i-1})$  in  $T(S_{i-1})$

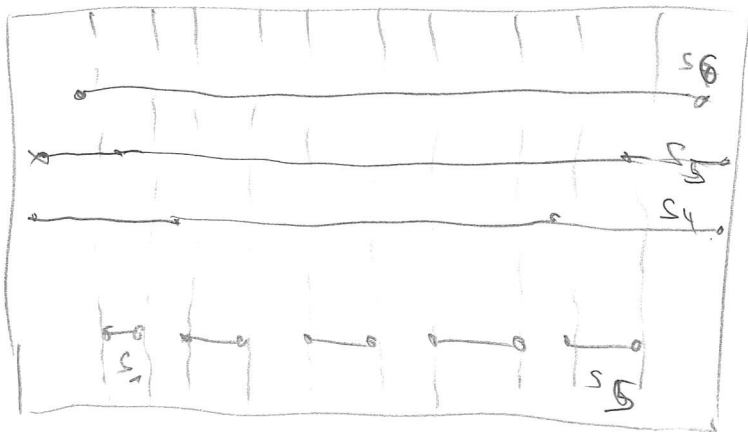
verfolge  $S_i$  durch die Trapeze von  $T(S_{i-1})$

und aktualisiere: ersetze die von  $S_i$   
geschaffene Trapeze durch neue und  
aktualisiere  $T(S_{i-1}) \rightarrow T(S_i)$   
 $D(S_{i-1}) \rightarrow D(S_i)$

Verschiedene

Einfügereihenfolgen können unterschiedliche Kosten  
verschaffen

Beispiel



$S_1 \rightarrow S_5, S_6, S_5, S_4$  ☹️

$S_1 \rightarrow S_5, S_4, S_5, S_6$  😊

$\Rightarrow$  zufällige Einfügereihenfolge  
der  $S_i$  !

Analyse:

- 1) mittlere Queryzeit für einen festen Querypunkt  $x$   
 ↳ über die verschiedenen Einfügeverfahren

Laufzeit des Queries: Länge des Suchpfades in  $\Delta(S_i)$   
 kann bei jeder Einfügung max. um  $\underline{3}$  zunehmen  
 wie häufig passiert das? =

Es gibt neuen Knoten auf Suchpfad beim Einfügen von  $S_i$

↳ das  $x$  enthaltende Trapez in  $T(S_i)$  ist  
 nicht dasselbe wie in  $T(S_{i-1})$

⇔ für das  $x$  enthaltende Trapez in  $T(S_i)$   
 ist  $S_i$  eines der maximal 4 definierenden Squares  
 W'keit:  $\frac{4}{i}$  (backwards analysis)

⇒ mittlere Pfadlänge (bei festem  $x$ )

$$\leq \sum_{i=1}^n 3 \cdot \frac{4}{i} \in \Theta(\log n).$$

2) Speicherplatz größter Platzbedarf in  $D(S_n)$

$$\in \# \text{ Blätter } + \# \text{ innere Knoten}$$

$O(n)$  Trapeze

$\sim \# \text{ Trapeze in allen früheren Strukturen } D(S_1), \dots, D(S_{n-1})$   
(Geschichte)

$k_i^- := \#$  der durch Einfügen von  $s_i$  neu entstehenden Trapeze von  $T(S_i)$

$= \#$  der beim Entfernen von  $s_i$  verschwindenden Trapeze von  $T(S_i)$

$$\delta(\Delta, s) := \begin{cases} 1, & \text{falls Trapez } \Delta \text{ verschwindet beim Entfernen von } s \\ 0, & \text{sonst} \end{cases}$$

backwards analysis:

$$E(k_i^-) = \frac{1}{i} \sum_{s \in S_i^-} \sum_{\Delta \in T(S_i)} \delta(\Delta, s) = \frac{1}{i} \sum_{\Delta \in T(S_i)} \sum_{s \in S_i^-} \delta(\Delta, s) \leq \frac{1}{i} \cdot C \cdot i \in O(1)$$

$\leq 4 \cdot \# \text{ Trapeze in } T(S_i) \in O(i)$

$\Rightarrow$  erwarteter Speicherplatz:  $O(n)$

erwartete Kosten für Aufbau :  $O(n \log n)$

pro Segment  $s_i$

$O(\log n)$  zum Lokalisieren des linken Endpunktes

$E(k_i^-) \in O(1)$  zum Verfolgen von  $s_i$  / Update

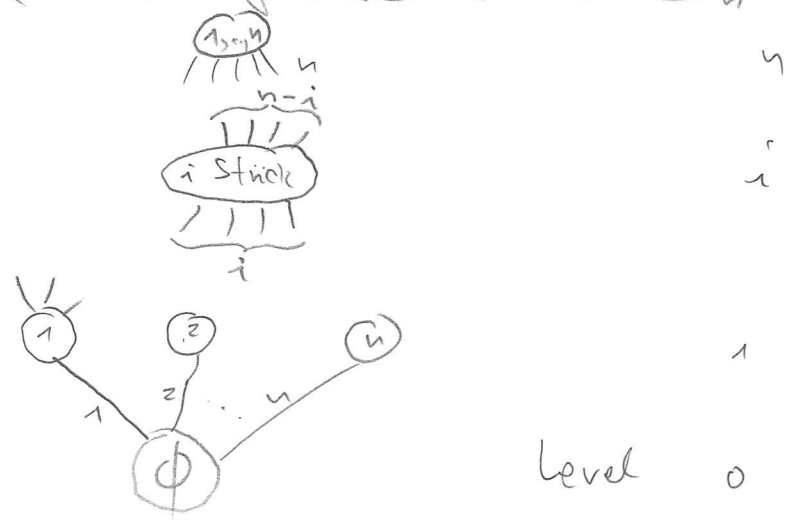
Besser als Erwartungswert: Hohe Wahrscheinlichkeit

Frage: Was ist die mittlere Höhe der Suchstrukturen  $D(S_i)$ ?  
 worst case Suchzeit in  $D(S_i)$

Hilfsmittel  $Z \geq 0$  Zufallsvariable,  $\alpha > 0$   

$$P(Z \geq \alpha) \leq \frac{E(Z)}{\alpha}$$

Betrachte den Teilmengenverband von  $S_n$



Beobachtung:

Pfad von  $\phi$  nach  $(1, 2, \dots, n)$   
 $\Rightarrow$  Einfügereihenfolge der  $S_i$

Sei  $q$  fester Querschnitt



, falls sich durch Einfügen von  $m$   
 das  $q$  enthaltende Trapez ändert

jedes Trapez von  $\leq 4$  Kanten definiert

$\Rightarrow$  jedes Knoten im Verband hat maximal 4 markierte eingehende Kanten

wo es weniger markierte Kanten gibt: auf 4 auffüllen

Betrachte Pfad von  $(0)$  nach  $(1, 2, \dots, n)$  ( $\hat{=}$  Einfügersikmfolge)

definiere Zufallsvariable

$$X_i := \begin{cases} 1, & \text{falls } i\text{-te Kante auf diesem Pfad markiert} \\ 0, & \text{sonst} \end{cases}$$

Beh.  $X_i$  sind stochastisch unabhängig : Level  $i$  :

Pfad top-down abscheiten



klar.  $P(X_i=1) = P(i\text{-te Kante auf Pfad ist markiert}) = \begin{cases} \frac{4}{i}, & i \geq 4 \\ 1, & i \leq 3 \end{cases}$

$$Y := \sum_{i=1}^n X_i \quad (\forall t > 0, \lambda > 0) :$$

$$P(Y \geq \lambda \ln(n+1)) = P(e^{tY} \geq e^{t\lambda \ln(n+1)}) \leq \frac{E(e^{tY})}{e^{t\lambda \ln(n+1)}}$$



Alg Geo 23.9

$$E(e^{tY}) = E\left(e^{t \sum_{i=1}^n X_i}\right) \underset{X_i \text{ unabh.}}{=} \prod_{i=1}^n E(e^{tX_i})$$

$$= \prod_{i=1}^n \left( e^{t \cdot \frac{1}{i}} \binom{n}{i} \left(\frac{1}{i}\right)^i + e^0 \binom{n}{i} \left(1 - \frac{1}{i}\right)^i \right)$$

$$t := \ln \frac{5}{4}$$

$$= \prod_{i=1}^n \left( \frac{5}{i} + \frac{1-i}{i} \right) = n+1$$

$$e^{t+1} \ln(n+1) = (n+1) \ln \frac{5}{4} \cdot \rightarrow$$

$$\Rightarrow \text{W'keit (Suchpfad nach } q) \geq 3 \cdot \ln(n+1) \leq \frac{1}{(n+1)^{-1} \ln \frac{5}{4} - 1}$$

Aussage für festes  $q$ . Wollen jetzt Aussage für beliebiges  $q$ :

Türk Rechteck durch

- alle vertikalen Segmente durch Endpunkte (in voller Länge)
- alle Segmente

$\rightarrow$  Zerlegung, in der  $q_1, q_2$  aus demselben Face auch denselben Suchpfad haben

#Faces:  $\leq 2(n+1)^2$

$\Rightarrow$  Höhe von  $D$  ist Maximum von  $2(n+1)^2$  Suchpfaden

$\Rightarrow P(\text{einer dieser Suchpfade hat Länge} \geq 3 \cdot \ln(n+1)) \leq 2(n+1)^2 \cdot \frac{1}{(n+1)^{-1} \ln \frac{5}{4} - 1}$

Alg Geo 23.10 (wegen Union Bound:  $P(\cup A_i) \leq \sum P(A_i)$ )

Satz 1 :=  $\geq 0$

$$P(\text{Höhe} \geq 60 \cdot \ln(n+1)) \leq \frac{2}{(n+1)^{1.46}} < \frac{1}{4} \text{ für } n > 4.$$

$$\Rightarrow P(\text{Höhe logarithmisch}) \geq \frac{3}{4}$$

ebenso  $P(\text{Speicherplatz}) \geq \frac{3}{4}$   
linear

$$P(\text{Aufbaukosten in } O(n \log n)) \geq \frac{3}{4}$$

$$\left. \begin{array}{l} 1 \geq P(A \cup B) = P(A) + P(B) - P(A \cap B) \\ \Rightarrow P(A \cap B) \geq P(A) + P(B) - 1 \end{array} \right\}$$

$$\Rightarrow P(\text{alle 3 Eigenschaften erfüllt}) \geq \frac{1}{4}$$

Theorem Es gibt Suchstrukturen für Trapezzerlegung mit

$O(n)$  Platz

$O(\log n)$  Query-Zeit

$O(n \log n)$  Aufbau

} worst-case

im Mittel

Alg Geo 23.11

Beweis Probieren, wenn stark, falls z.B. Platte zu groß

Erwartete Anzahl von Wiederholungen

$$\leq \sum_{i=1}^{\infty} i \left(\frac{3}{4}\right)^{i-1} \frac{1}{4} = \frac{1}{4} \left(\frac{1}{1-x}\right)' \Big|_{x=\frac{3}{4}} = 4, \quad \square$$

